

VR-07 (V-103)-188 Migrations- und Asylpolitik: Zurück zur Vernunft

Antragsteller*in: Robin Wagener (KV Lippe)

Änderungsantrag zu VR-07 (V-103)

Von Zeile 188 bis 195:

Das Asylrecht, die Grund- und Menschenrechte zu verteidigen bedeutet im Kern, geltendes Recht durchzusetzen und Menschen Zugang zu diesem Recht zu ermöglichen. Das gilt an den Außengrenzen, in anderen EU-Staaten, es gilt aber eben auch in Deutschland. Auf europäischer Ebene halten sich verschiedene EU-Mitgliedsstaaten nicht an geltendes EU-Recht. Statt der vorgeschriebenen Durchführung rechtsstaatlicher Verfahren werden Pushbacks durchgeführt.

Wir setzen uns dafür ein, dass Pushbacks an der EU-Ostgrenze zu Belarus und Russland umgehend eingestellt werden. Die Instrumentalisierung von geflüchteten Menschen durch autoritäre Staaten und insbesondere Russland verurteilen wir scharf. Sie ist Teil der russischen Kampagne gegen das demokratische Europa. Es darf nicht zugelassen werden, dass Menschen missbraucht werden, um Druck auf Staaten auszuüben. Wir wollen alle Maßnahmen ausschöpfen, um dieser menschenunwürdigen Praxis entgegenzutreten.

~~Das Asylrecht, die Grund- und Menschenrechte zu verteidigen bedeutet im Kern, geltendes Recht durchzusetzen und Menschen Zugang zu diesem Recht zu ermöglichen. Das gilt an den Außengrenzen, in anderen EU-Staaten, es gilt aber eben auch in Deutschland. Auf europäischer Ebene halten sich verschiedene EU-Mitgliedsstaaten nicht an geltendes EU-Recht. Statt der vorgeschriebenen Durchführung rechtsstaatlicher Verfahren werden Pushbacks durchgeführt.~~ Statt Asylsuchenden ordentliche Perspektiven zu bieten, sorgen unwürdige Bedingungen

weitere Antragsteller*innen

Tim Achtermeyer (KV Bonn); Julius Nebel (KV Hamburg-Mitte); Joachim Hood (KV Bielefeld); Radosawa Stomporowski (KV Bonn); Isabel Elsner (KV Düren); Carla Ober (KV Erlangen-Stadt); Martine Richli (KV Düsseldorf); Ursula Stark Urrestarazu (KV Bonn); Janina Rebholz (KV Lippe); Anne Birkelbach (KV Paderborn); Markus Rieger (KV Paderborn); Sigrid Beer (KV Paderborn); Michael Gross (KV Biberach); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Birte Caspers-Schäfer (KV Bochum); Alexander König (KV München); Claudia Müller (KV Vorpommern-Rügen); Sebastian Walter (KV Mittelsachsen); Jan-Niclas Gesenhues (KV Steinfurt); sowie 44 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.